



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
20 Finanzbuchhaltung

Vorlagen-Nummer

084/12

1

Sitzungsvorlage

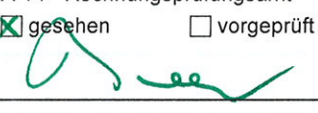
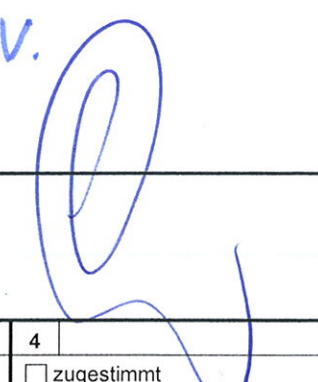
Datum: 24.02.2012

Beratungsfolge			Sitzungsdatum	TOP
1. Kenntnisgabe	Haupt- und Finanzausschuss	öffentlich	07.03.2012	
2. Kenntnisgabe	Stadtrat	öffentlich	28.03.2012	
3.				
4.				

Kenntnisnahme über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/ Auszahlungen

Entsprechend § 83 Abs. 2 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit § 21 Abs. 1 und 2 der Hauptsatzung der Stadt Eschweiler - jeweils in der derzeitigen Fassung - nimmt der Rat der Stadt Eschweiler die in der Zeit vom 01.01.2012 bis 15.02.2012 genehmigten unerheblichen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen – gemäß Anlage I und II – zur Kenntnis.

J.V.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt ☒ gesehen ☐ vorgeprüft 		Unterschriften 	
1	2	3	4
☐ zugestimmt ☒ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt	☐ zugestimmt ☐ zur Kenntnis genommen ☐ abgelehnt ☐ zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
☒ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja	☐ einstimmig ☐ ja
☐ nein	☐ nein	☐ nein	☐ nein
☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung	☐ Enthaltung

600813

I.	Sachverhalt
----	-------------

Die durch den Stadtkämmerer bzw. der Leiterin des Amtes 20 - Finanzbuchhaltung - genehmigten nicht erheblichen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen bis 50.000,00 € bzw. 25.000,00 € sind dem Stadtrat vierteljährlich zur Kenntnis zu bringen. (siehe Anlage I und II).

Grundlage ist § 83 Abs. 2 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit § 21 Abs. 1 und 2 der Hauptsatzung der Stadt Eschweiler - jeweils in der derzeit gültigen Fassung -. Demnach sind nicht erhebliche überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis 50.000,00 € dem Rat der Stadt Eschweiler vierteljährlich zur Kenntnis zu bringen.

III.	Haushaltsrechtliche Betrachtung
------	---------------------------------

Die Deckung der jeweiligen Haushaltsüberschreitungen ist im Einzelfall gewährleistet (siehe Anlage I und II).

Anlage

Ergebnisplan Zusammenstellung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen im Haushaltsjahr 2011. Zeitraum der Antragstellung: 01.01.2012-15.02.2012									
Lfd. Nr.	Kontoart Gebendes Sachkonto - Nehmendes Sachkonto +	Haalts- plan Seite	Produkt	Sach- konto	Bezeichnung Sachkonto	Ansatz in €	Betrag in €	Erläuterung	
2011									
021261501 Brandschutz/ Brandbekämpfung									
1	+	191	02 126 15 01	5421 0000	Aufwendungen für ehrenamtliche und sonstige Tätigkeiten	100.000,00	20.500,00		Mehraufwendungen bedingt durch die Zahlung von Einsatz- und Übungsgehlern für die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr im Abrechnungszeitraum 2. Halbjahr 2011.
	-	190	02 126 15 01	4321 2300	Aufwendungen für sonstige Dienstleistungen	155.000,00	-10.000,00		
	-	191	02 126 15 01	5412 0100	Aufwendungen für Aus- und Fortbildung	15.000,00	-10.500,00		
02 127 17 01 Kranken- und Rettungsdienst									
2	+	201	02 127 17 01	5251 0600	Treibstoffe (nur KfZ)	27.000,00	509,98		Mehraufwendungen für den Bezug von Treibstoffen.
	-	201	02 127 17 01	4321 0600	Gebühren für Krankentransporte	588.510,00	-509,98		
3	+	202	02 127 17 01	5281 0300	Medizinische Verbrauchsmittel	30.500,00	9.319,15		Die vorhandenen Mittel reichen nicht aus, um die notwendige Beschaffung von medizinischen Verbrauchsmitteln im Rettungsdienst vornehmen zu können.
	-	201	02 127 17 01	4321 0700	Gebühren für Rettungstransporte	1.247.720,00	-9.319,15		
4	+	202	02 127 17 01	5311 2000	Aufwendungen für Zuweisungen an Gemeinden (GSV)	160.000,00	33.518,00		Mehraufwendungen aufgrund gestiegener Einsatzzahlen im 4. Quartal.
	-	201	00 212 17 01	4321 0600	Gebühren für Krankentransporte	588.510,00	-33.518,00		
5	-	202	02 127 17 01	5416 0820	Reinigung von Dienst- und Schutzkleidung	1.100,00	197,26		Die vorhandenen Mittel reichen nicht aus, um die vorliegende Rechnung über die Reinigung von Schutzkleidung begleichen zu können.
	-	201	00 212 17 01	5416 0810	Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung	6.000,00	-197,26		

Ergebnisplan									
Zusammenstellung über- und außerplanmäßiger Aufwendungen im Haushaltsjahr 2011. Zeitraum der Antragstellung: 01.01.2012-15.02.2012									
Lfd. Nr.	Kontoart Gebendes Sachkonto - Nehmendes Sachkonto +	Halts- plan Seite	Produkt	Sach- konto	Bezeichnung Sachkonto	Ansatz in €	Betrag in €	Erläuterung	
06 361 01 01	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege								
6	+	314	06 361 01 01	5311 8240	Weiterleitung LZW zur Sprachförderung	65.000,00	77,50	Weiterleitung zweckgebundener Mittel für Sprachförderung.	
	-	313	06 361 01 01	4141 3100	LZW Kindergarten Sprachförderkurse	65.000,00	-77,50		
06 363 01 01	Hilfen für junge Menschen und ihre Familien								
7	+	329	06 363 01 01	5331 0800	Vollzeitpflege gem. § 33 SGB VIII	1.038.000,00	5.100,00	Die Mehraufwendungen werden für die Begleichung der vermehrten Unterbringung von Kindern in Vollzeitpflege benötigt.	
	-	328	06 363 01 01	4221 1200	Kostenbeiträge gem. § 35 SGB VIII f. Volljährige	6.000,00	-5.100,00		

Bilanz
Zusammenstellung über- und außerplanmäßiger Auszahlungen im Haushaltsjahr 2011.
Zeitraum der Antragstellung: 01.01.2012-15.02.2012

Lfd. Nr.	Kontoart Gebendes Sachkonto - Nehmendes Sachkonto +	Halts- plan Seite	Produkt	Sach- konto	Bezeichnung Sachkonto	Investitions- nummer	Bezeichnung Investition	Ansatz in €	Betrag in €	Erläuterung
2011										
02 127 17 01 Kranken- und Rettungstransportdienst										
1	+	205	02 127 17 01	0812 0002	Zugang GVG allgemein	IV07GVG008	GVG's für den Kranken- und Rettungsdienst	8 000,00	408,17	Aufgrund der Beschaffung eines hydr. Handkraftmessers werden zusätzliche Mittel benötigt.
	-	205	02 127 17 01	0811 0002	Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung	IV07BGA006	Anschaffung GVG Telefoneinrichtung	10 000,00	-408,17	
08 424 01 02 Öffentliche Bäder										
2	+	350	08 424 01 02	0811 0002	Zugang Betriebs- und Geschäftsausstattung	IV07BGA022	Betriebs- und Geschäftsausstattung Bäder	6.000,00	2 527,55	Aufgrund der dringend benötigten Ersatzbeschaffung von Einrichtungsgegenständen werden zusätzliche Mittel benötigt.
	-	350	08 424 01 02	0812 0002	Zugang GVG allgemein	IV10GVG001	GVG Bäder	17.000,00	-2.056,39	
	-	259	03 243 01 01	0812 0002	Zugang GVG allgemein	IV10GVG004	Ersteinrichtung EDV Mensen	5.500,00	-471,16	